



EINBAUANWEISUNGEN



Für die erfolgreiche Innendämmung und Verhinderung der Innenkondensation mit Schimmelbildung müssen folgende Einbauhinweise **unbedingt** beachtet werden. Bei Fragen können Sie uns bei der CASIPLUS GmbH jederzeit kontaktieren.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Systemzentrale oder einen Sachverständigen!



EINBAUANWEISUNGEN



Schneiden



Kleben



Platte ansetzen



Spachteln

1. Verwenden Sie ausschließlich aufeinander abgestimmte Systemkomponenten der CASIPLUS GmbH. Nur so sind die diffusionsoffenen, kapillaraktiven Eigenschaften gewährleistet. Beachten Sie die jeweiligen technischen Merkblätter.
2. Tragen Sie Schutzkleidung: Schutzbrille, Atemschutz und Handschuhe. Angrenzende Wohnräume einhausen. Für ausreichende Belüftung sorgen.
3. CASIPLUS Wohnklimaplatzen können Schimmelpilz verhindern, wenn die Ursache eindeutig im Bereich der Innenkondensation zu suchen ist (Innenwände, Decken). CASIPLUS Wohnklimaplatzen und Systemkomponenten sind nicht geeignet bei Feuchtigkeiten, die von außen eintreten, bei aufsteigenden oder hygroskopischen Feuchten o. ä. CASIPLUS Wohnklimaplatzen ersetzen nicht fehlende oder brüchige Abdichtungssysteme. Ggf. beauftragen Sie bitte einen Gutachter mit notwendiger Messtechnik.
4. Vorarbeiten: Verschimmelte/hohle Putze, Salze, Tapeten, Altanstriche, Gipskartonplatten oder andere vorgehängte Platten o. ä. **komplett entfernen**. Bei Gipsputzen: „**Merkblatt Gipsputz**“ dringend beachten. Wände und Betonoberflächen vor dem Kleberauftrag grundieren mit geeignetem Tiefengrund (bei Casipro erhältlich), um eine sichere Kleberverkrallung an der Wand zu gewährleisten.
5. Platten mit Tapeziermesser anschneiden und dann über die Bruchkante brechen. Platten ab 3 cm Stärke müssen mit einer Säge gesägt werden.
6. Wenn ein Untergrundaussgleich notwendig sein sollte empfiehlt sich zur Egalisierung ein Kalkzementputz.
7. Wand grundieren (Staub binden). CASIPLUS Plattenkleber anrühren. Angegebenes Mischungsverhältnis beachten. Flächig auf die Wand auftragen (Kambett, mind. 8 mm Zahnung; Kämrichtung egal).
8. Platten ankleben, sofort ausrichten und fest andrücken. Vollflä-

- chig verkleben! Die Platte ist vor dem Aufbringen auf die Wand gut anzufeuchten. Verwenden Sie wasserverdünnte Casiplus-Silikatgrundierung (Mischungsverhältnis 1 Teil Grundierung auf 5 Teile Wasser oder dünner). **Keine Wartezeit!** Tipp: Wenn man den Kleber darüber hinaus (also nach Punkt 7) auch dünn auf die Platte aufbringt, kann man noch kleine Wandunebenheiten besser ausgleichen.
9. Alle Kanten **dünn** verkleben und austretenden Kleber bündig abziehen. Max. Fugenbreite 2 mm. Keine Kreuzfugen, Platten nicht direkt auf die Bodenplatte aufstehen lassen (ca. 8 mm Fuge zur Bodenplatte). Ggf. Deckenstreifen anbringen. Fugen zu angrenzenden Bauteilen (Decke; Boden; angrenzende Wände) können mit Fugendichtband gefüllt werden.
 10. Bei Raumhöhen über 2,8 m und bei Deckenmontage empfehlen wir, die Platten mit Tellerdübeln abzusichern. Dübel sind bei uns erhältlich.
 11. Plattenfugen gleichmäßig verspachteln. Fugen zwei Mal spachteln, dennoch die maximale Spachteldicke von 2 mm nicht überschreiten, ggf. schleifen. Durch die extreme Saugleistung der Platten sind diese vor jeglicher Weiterverarbeitung gut anzufeuchten. (siehe Punkt 8)
 12. Vor dem Streichvorgang die CaSi-Platten max. 2 mm dick flächig verspachteln mit Casiplus Glättspachtel. Hierzu die Platten vorher gut anfeuchten (siehe Punkt 8)
 13. Obwohl die Platte relativ hart ausgelegt ist, empfehlen wir Eck-/Randschienen aus Kunststoff, Edelstahl oder Aluminium.
 14. Weiterverarbeitung: siehe »Nach der Sanierung«.
 15. Risse/Haarrisse und Schimmel in angrenzenden Wohnflächen etc. bedeuten **keine** Reklamation. Ggf. flankierende Wandbereiche mit sanieren und ein der Schichtdicke entsprechendes Armierungsgewebe einbetten.

- CASIPLUS-Qualitätsprodukte haben Ihre Eignung in langjähriger Praxis bewiesen. CASIPLUS steht für die Qualität der gelieferten Ware ein. Da jedoch am Bau stets unterschiedliche Dämmsituationen, Arbeits- und Sanierungsbedingungen anzutreffen sind, empfehlen wir vor der geplanten Arbeitsausführung:
- Projektbauvorhaben vom Fachmann detailliert untersuchen und berechnen zu lassen
 - mit den vorgesehene Materialien einen Versuch unternehmen, um Verarbeitungstechnik, Material und Verbrauchsmengen in den Griff zu bekommen.
 - etwaige zusätzlich notwendige Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen
 - die technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter bereit zu halten.

Ständig neue Erkenntnisse und Erfahrungen (die den Einbau verbessern und/oder erleichtern) bringen es mit sich, dass die Einbauanweisungen kontinuierlich aktualisiert werden. Bitte sehen Sie aktualisierte Einbauanweisungen und die technischen Merkblätter unter www.casiplus.de ein oder bestellen Sie diese bei uns.

CASIPLUS GmbH

Systemzentrale
Morellstraße 33
86159 Augsburg

Telefon 08 21 . 49 70 87 - 25
Fax 08 21 . 49 70 87 - 26

info@casiplus.de
www.casiplus.de